



Verjährungsfrist	Art des Anspruchs	Beginn der Verjährungsfrist
3 Jahre	Regelmäßige Verjährungsfrist <i>z.B. Anspruch des Verkäufers auf Kaufpreiszahlung, Wiederkehrende Leistungen (Miete, Zinsen), Rechtsgeschäfte zwischen Kaufleuten und bzw. Privatpersonen, Ansprüche aus unerlaubten Handlungen (z.B. Körperverletzung), Forderung aufgrund arglistig verschwiegener Mängel</i>	mit Ablauf des Jahres, in dem der Anspruch entstanden ist (31.12., 24 Uhr)
2 Jahre	Sachmängelhaftung <i>z.B. mangelhafte Lieferung/Schlechtleistung beim Kaufvertrag</i>	mit Übergabe der Ware bzw. Abnahme des Werkes
5 Jahre	Sachmängelhaftung aus Kauf von Baumaterial und Bauwerken	Ablieferung der Kaufsache bzw. Übergabe des Bauwerkes
10 Jahre	Ansprüche aus Rechten an Grundstücken <i>z.B. Kauf, Grundschuld</i>	mit der Entstehung des Anspruchs
30 Jahre	<ul style="list-style-type: none">• Rechtskräftige Urteile• Forderungen aus Insolvenzen• Familien- und erbrechtliche Ansprüche• Schadensersatzansprüche aus Verletzungen des Lebens oder des Körpers	mit der Entstehung des Anspruchs



Auszug aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch

§ 194 BGB Gegenstand der Verjährung

(1) Das Recht, von einem anderen ein Tun oder Unterlassen zu verlangen (Anspruch), unterliegt der Verjährung. [...]

§195 BGB Regelmäßige Verjährungsfrist

Die regelmäßige Verjährungsfrist beträgt drei Jahre.

§196 BGB Verjährungsfrist bei Rechten an einem Grundstück

Ansprüche auf Übertragung des Eigentums an einem Grundstück sowie auf Begründung, Übertragung oder Aufhebung eines Rechts an einem Grundstück oder auf Änderung des Inhalts eines solchen Rechts sowie die Ansprüche auf die Gegenleistung verjähren in zehn Jahren.

§ 197 BGB Dreißigjährige Verjährungsfrist

(1) In 30 Jahren verjähren, [...]

1. Schadensersatzansprüche, die auf der vorsätzlichen Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit, der Freiheit oder der sexuellen Selbstbestimmung beruhen,
2. Herausgabeansprüche aus Eigentum [...]
3. rechtskräftig festgestellte Ansprüche,
4. Ansprüche aus vollstreckbaren Vergleichen oder vollstreckbaren Urkunden,
5. Ansprüche, die durch die im Insolvenzverfahren erfolgte Feststellung vollstreckbar geworden sind, [...]

§199 BGB Beginn anderer Verjährungsfristen [...]

(1) Die regelmäßige Verjährungsfrist beginnt, soweit nicht ein anderer Verjährungsbeginn bestimmt ist, mit dem Schluss des Jahres, in dem

1. der Anspruch entstanden ist [...]

§ 200 Beginn anderer Verjährungsfristen

Die Verjährungsfrist von Ansprüchen, die nicht der regelmäßigen Verjährungsfrist unterliegen, beginnt mit der Entstehung des Anspruchs, [...]

§214 BGB Wirkung der Verjährung

- (1) Nach Eintritt der Verjährung ist der Schuldner berechtigt, die Leistung zu verweigern.
- (2) Das zur Befriedigung eines verjährten Anspruchs Geleistete kann nicht zurückgefordert werden, auch wenn in Unkenntnis der Verjährung geleistet worden ist.

§438 BGB Verjährung der Mängelansprüche

[Mängelansprüche im Kaufvertrag verjähren nach zwei Jahren. Ausnahme hiervon bilden Mängel an Bauwerken, diese verjähren nach fünf Jahren.]

[Für arglistig verschwiegene Mängel gilt die regelmäßige Verjährungsfrist.]



Ausgangssituation:

Michael Gruber ist im Rahmen seiner Ausbildung bei der *ZweiRad AG* in der Buchhaltung tätig und prüft die offenen Rechnungen von Kunden. Er stellt am 03.05.2019 schockiert fest, dass eine Rechnung der *Barmer GmbH* vom 06.04.2015 in Höhe von EUR 5.700,- bis jetzt noch nicht bezahlt wurde. Daraufhin schickt er sofort eine Mahnung mit dem Hinweis, den Betrag sofort zu überweisen.

Am Nachmittag des gleichen Tages erhält Michael einen Anruf von Herrn Müller, Geschäftsführer der *Barmer GmbH*, mit der Information, dass die *Barmer GmbH* das Recht hat, die Zahlung zu verweigern und aus diesem Grund den Kaufpreis nicht zahlen wird.

Wie ist die Rechtslage?



Arbeitsauftrag

1. Lest zunächst den Auszug aus dem BGB (Anlage 1) aufmerksam durch und markiert wichtige Passagen.
2. Prüft anschließend den Sachverhalt unter Zuhilfenahme des Gesetzes, indem ihr die Fragen 1-5 beantwortet.

1. Welche Verjährungsfrist gilt in diesem Fall?

2. a) Wann beginnt die Verjährungsfrist und zu welchem Zeitpunkt ist diese abgelaufen?

b) Stelle den Sachverhalt an einem Zeitstrahl dar.

1. a) Welche(s) Recht(e) ergeben sich für die *Barmer GmbH*?

b) Angenommen die *Barmer GmbH* zahlt am 03.05.2019 in Unkenntnis über die Verjährungsfristen den Kaufpreis in Höhe von 5.700,00 EUR an die *ZweiRad AG*. Am 06.05.2019 erfährt die *Barmer GmbH* über ihre Rechte, die ihr nach Eintritt der Verjährung zustehen. Kann die *Barmer GmbH* die Zahlung wieder zurückverlangen?
